

Beschimpfungen heftigster Art als "freundschaftliches Spiel"

Beitrag von „Hannes“ vom 25. November 2004 09:08

Zitat

@ Hannes: ... Alles, was du sagst, kann ich also unterschreiben (insbesondere den Aspekt, sich nicht in ihre "Kultur einzumischen") mit einer kleinen Klarstellung: In klar erkennbare, nicht gegenseitig provozierende Privatgespräche außerhalb meines Unterrichts (Pause, Ausfahrten,...) habe ich mich m.E. nicht einzumischen. So viel Freiraum und weghören muss sein. Aber meistens werden sie eh rot, wenn ich zufälligerweise neben ihnen stehe und sie bemerken, dass ich die drastischen Wörter wohl gehört haben muss 😊

Seh' ich auch so, ich mische mich ein, wenn sie mir keine andere Chance lassen :D.

Schöne Grüße von

Hannes